

Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Niederbergkirchen 1968 II : Post SV Dorfen
Samstag, 18.03.2023, 19:00 Uhr

Hilger bleibt gegen den SV Niederbergkirchen 1968 II ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom Post SV Dorfen, als Josef Hilger sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Zähler vorzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Josef Hilger, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahm. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Wesselky / Kolbinger war für Müller / Zaglauer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein Satz reichte nicht, weshalb Mühlbauer / Zenefels das Spiel gegen Pfrengle / Hilger mit 1:3 verloren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Max Mühlbauer gegen Anton Wesselky durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Bernd Pfrengle konnte Rainer Müller anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Die richtige Taktik hatte Christian Zenefels beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Roland Kolbinger von Beginn an. Wenige Chancen hatte indes am Nachbartisch Johann Zaglauer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Josef Hilger. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Max Mühlbauer bezwang anschließend Bernd Pfrengle in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. 20:8 (Mühlbauer) bzw. 13:19 (Pfrengle) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Keinen Zähler beisteuern konnte Rainer Müller im Match gegen Anton Wesselky, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Gekämpft bis zum Schluss hatte Christian Zenefels in der Partie gegen Josef Hilger. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Einen Zähler für die Gäste musste Johann Zaglauer am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Roland Kolbinger in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:21 (Zaglauer) und 11:13 (Kolbinger). Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Niederbergkirchen 1968 II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den DJK SV Griesstätt am 24.03.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des Post SV Dorfen wird nach nun 4 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV St. Wolfgang am 24.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Niederbergkirchen 1968 II

Doppel: Müller / Zaglauer 0:1, Mühlbauer / Zenefels 0:1

Einzel: M. Mühlbauer 2:0, R. Müller 0:2, C. Zenefels 1:1, J. Zaglauer 0:2

Post SV Dorfen

Doppel: Wesselky / Kolbinger 1:0, Pfrengle / Hilger 1:0

Einzel: B. Pfrengle 1:1, A. Wesselky 1:1, J. Hilger 2:0, R. Kolbinger 1:1